

# Bucherlös geht an Hilfsprojekte für Notleidende

Der Sammelband „Brot zum Leben“ soll Menschen wachrütteln – Sechs „Brotzeit“-Mitglieder als Autoren

**Kaiserslautern.** Das Buch heißt „Brot zum Leben“ und hat ein hohes Ziel: Es soll die Leser wachrütteln und helfen, den Reichtum in der Welt besser zu verteilen. Das Werk enthält 99 Beispiele von Hilfsprojekten in aller Welt, in denen Menschen ihr Leben selber in die Hand nehmen. Sechs der 20 Autoren stammen aus Kaiserslautern und der nördlichen Pfalz. Sie engagieren sich in der Pfälzer Gruppe des Projektes „Brotzeit“ des Evangelischen Seniorenwerks. „Brotzeit“ ist zusammen mit der evangelischen Hilfsaktion „Brot für die Welt“ Herausgeber des Buchs.

Die Geschichten handeln von Menschen, die sich ihren Lebensunterhalt verdienen müssen, indem sie den Müll anderer nach Verwertbarem durchsuchen. Auch Straßenkinder in Costa Rica, die in Wohn- und Ausbildungszentren Lebensperspektiven erhalten, sind Thema. Berichtet wird auch darüber, was mit Spendengeldern für notleidende Menschen erreicht werden konnte. Zwei leere Seiten laden den Leser ein, seine persönliche Geschichte aufzuschreiben.

„Die Geschichten sollen den Menschen Mut machen, etwas anzupacken und zu verändern“, sagt Berthold Gscheidle, Leiter des „Brotzeit“-Gruppe Pfalz. Es setzt sich wie seine Mitstreiter seit Jahren für die Hilfsaktion „Brot für die Welt“ ein und engagiert sich bei

Hilfsprojekten in Afrika, Indien und Lateinamerika. Seine Kollegen Dieter Cassel und Klaus Dieter Härtel, Ruhestandspfarrer aus Bad Münster am Stein-Ebernburg, berichten, wie sie als Kriegskinder von Hilfsprojekten profitieren konnten.

„Meine Generation hat die Not der Nachkriegszeit miterlebt. Jetzt können wir das weitergeben, was wir damals selbst an Hilfe bekommen haben“, erklärt Autor Dieter Cassel seine Motivation, am Buch mitzuwirken. Er erinnert

sich ebenso wie Klaus Dieter Härtel an die Schulspisungen mit Lebensmitteln aus Spenden ehemaliger Feinde.

Das Buch, das in einer Auflage von 1000 Exemplaren erschienen ist, gibt es in allen Kaiserslauterer Buchhandlungen, dem Eine-Welt-Laden in Kaiserslautern und der Buchhandlung Arbogast in Otterbach zum Preis von 5,80 Euro. Die Hälfte der Auflage ist bereits verkauft. Der Erlös fließt in voller Höhe in Hilfsprojekte von „Brot für die Welt“.

lmo



Sind unter die Autoren gegangen (von links): Klaus Dieter Härtel, Berthold Gscheidle, Annemarie Theysohn, Dieter Cassel und Heinz Scheuermann. (Foto: view)